

Faschingsgilde Germannsdorf

„Verein der guten Taten“

Faschingsgilde Germannsdorf überrascht mit einer Spende von 1000 Euro

Hauzenberg.

Mit einer 1000 Euro-Spende hat Ludwig Riedl als Vorsitzender der Faschingsgilde Germannsdorf die „Aktion Lebenshilfe Hauzenberg e. V.“ überrascht.

Riedl übergab die noble Zuwendung ganz bescheiden am Rande einer Veranstaltung der Lebenshilfe.

Als deren Mitglied weiß er, dass mit der Spende Bedürftigen aus Hauzenberg und den zugehörigen Ortschaften schnell und unbürokratisch geholfen wird.

Sie stammt aus dem Erlös der „Bunten Abende“ seiner Gilde und ist dem großen Engagement und der Großherzigkeit der Mitwirkenden zu danken.

Ernestine Sabo würdigte die Unterstützung als 1. Vorsitzende der „Aktion Lebenshilfe“ umso mehr, als die „Germannsdorfer“ schon im vergangenen Jahr den gleichen Betrag gespendet hatten.

In den Augen von Ludwig Wagner, Pressesprecher der Lebenshilfe, erweisen sie sich damit als „ein Verein der guten Laune und der guten Taten“.



(v.l.) Ernestine Sabo; Barbara Schauer; 1. Präsident: Ludwig Riedl; Tatiana Seidl

Der Geldsegen kommt für die Lebenshilfe gerade jetzt sehr gelegen, nachdem sie erst kürzlich Menschen finanziell unter die Arme greifen konnte, die unverschuldet in Not geratenen waren.

Zuletzt half sie mit einer Spontanzuwendung Opfern eines Brandes im Stadtbereich.

Mit dabei bei der Übergabe waren Barbara Schauer als Vertreterin der FG Germannsdorf sowie 2. Vorsitzende Tatiana Seidl von der „Aktion Lebenshilfe Hauzenberg“.

— wa /Foto: Schopper